

1656

5. April 1960

K.35.71.4.-BU/rs

ad S.20 - GB/amAn das Schweizerische Konsulat  
199 Washington StreetBoston 8, Mass."Experiment in International Living"

Herr Konsul,

Ihre Anfrage vom 30. März über das "Experiment in International Living" ist mir zur Behandlung überwiesen worden. Ich habe schon wiederholt Teilnehmer an Austauschprogrammen des "Experiment" in meinem Hause zu Gast gehabt und mich mit Ihnen ausgesprochen. Auch auf der Botschaft sind sie schon empfangen worden. Die Erfahrungen mit dem "Experiment" sind sehr gut, und seine Leitung ist unbedingt vertrauenswürdig.

Was das von Ihnen besonders erwähnte "Ambassador Scholarship Program" anbetrifft, so ist mir z.B. bekannt, auf welche Weise von den Basler Jugendorganisationen eine "Jugendbotschafterin" für das "Experiment" ausgewählt worden ist und wie sie ihre Aufgabe\*in den USA als auch nach ihrer Rückkehr in die Schweiz erfüllt hat. \*sowohl

Das "Junior Executive Training Program" des "Experiment" ist im Mitteilungsblatt "Auswanderung" der Sektion Arbeitskraft des BIGA vom Januar 1959, Seite 12, und wiederum in der Nummer vom Dezember 1959, Seite 333, ausführlich geschildert und empfohlen.

Die Sektion für Arbeitskraft des BIGA interessiert sich, wie ich aus zahlreichen Korrespondenzen weiss, für alle solche Austauschprogramme ganz ausserordentlich, sobald diese mit der Förderung der beruflichen Ausbildung im Zusammenhang stehen.

Anlässlich meines baldigen Schweizeraufenthaltes werde ich gerne auch auf dem Departement des Innern vorsprechen und mich darüber erkundigen, welche Stelle sich dort mit solchen Fragen befasst.

Herr Fredi Salzmann in Thalwil, der Schweizerische Sekretär des "Experiment", gibt übrigens eine eigene Swiss Newsletter heraus, welche er Ihnen sicher auf Wunsch gerne zu-

./.  
Kopie ging zur Orientierung an die Sektion für Arbeitskraft des BIGA, als Beleg für das Interesse an Mitteilungen über das "Experiment".

- 2 -

schickt. Ich bitte Sie mir mitzuteilen, wenn Sie irgendwelche weitere konkrete Fragen über das "Experiment" haben, bei deren Abklärung ich Ihnen helfen kann, oder welche dem BIGA zu unterbreiten wären.

In Erwartung Ihres weiteren Berichts zeichne  
ich

mit vorzüglicher Hochachtung

Lukas F. Burckhardt  
Sozialrat